

PROTOKOLL

Ort: SGL-Bewegungszentrum Seminarraum Langforter Str. 72, 40764
Langenfeld
Datum: 26.02.2019
Beginn: 19.05 Uhr
Ende: 20.35 Uhr
Teilnehmer: 26 (stimmberechtigt: 26); Anwesenheitsliste siehe **ANLAGEN 1-2**

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1.Vorsitzenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Berichte des Vorstandes
3. Umsetzung der Datenschutzrichtlinie
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache über die Berichte
7. Wahl eines Versammlungsleiters
8. Entlastung des Vorstands
9. Neuwahlen des geschäftsführenden Vorstandes
 - 9.1 Erster Vorsitzender
 - 9.2 Zweiter Vorsitzender
 - 9.3 Schriftführer
10. Neuwahlen des erweiterten Vorstands
 - 10.1 Kassenwart
 - 10.2 Sportwart
 - 10.3 Jugendwart
 - 10.4 Gerätewart
11. Wahl der Kassenprüfer
12. Vereinsentwicklung
13. Vereinsaktivitäten 2019 – Interesse und Unterstützung
14. Anträge
15. Verschiedenes

TOP Thema/ Beschlüsse

- 1 Der 1. Vorsitzende, Dr. Rainer Stelter, begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Versammlung, erläutert die Tagesordnung und stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.
- 2 Die Vorstandsberichte werden vorgestellt:
 - 2.1 Der Erste Vorsitzende, Dr. Rainer Stelter, zieht eine Bilanz der Aktivitäten des letzten Jahres. Er hebt dabei folgende Punkte hervor:
 1. die Anschaffung von zwei neuen Tischen im Jahr 2018;
 2. die Teilnahme an den vom SSV Berghausen ausgerichteten offenen Stadtmeisterschaften 2018;
 3. die Initiativen des Vereins gegenüber der Stadt bezüglich einer Verdunklung der Hallenfenster wegen störenden Sonneneinfalls;
 4. die erfolgreichen Bemühungen um eine Reduzierung der Hallennutzungsgebühr (inzwischen vom Rat der Stadt um 50%

gesenkt);

5. die erfolgreich durchgeführte Doppelveranstaltung „Weihnachtsturnier und Weihnachtsfeier 2018“, nicht zuletzt dank tatkräftiger Unterstützung der Hobbygruppe (siehe auch TOP 2.4 Bericht des 2. Vorsitzenden)
6. die insgesamt stark rückläufigen Mitgliederzahlen im Bereich des deutschen Tischtennisports mit daraus resultierenden Anpassungsmaßnahmen (siehe auch TOP 2.2 Bericht des Sportwarts);
7. die Gerüchte über Zwistigkeiten innerhalb einzelner Mannschaften der TTG, zu deren Behebung er die betroffenen Mannschaften auffordert, selbst regulativ tätig zu werden. Er bietet zudem die Unterstützung des Vorstandes an.

2.2 Der Sportwart, Johannes Boll, berichtet über die sportliche Situation und stellt die folgende Aspekte in den Vordergrund:

1. die in den nächsten Jahren beschlossene Reduzierung der Staffeln auf Verbandsebene hat Auswirkungen auch auf die Bezirke und Kreise. Es sei mit verstärktem Abstieg zu rechnen;
2. die Bilanz der TTG-Mannschaften in der laufenden Meisterschaftssaison sei positiv. Die Damenmannschaft profitiere dank einer Kooperation mit den SSV Berghausen von einer doppelten Spielberechtigung (Mädchen und Damen). Die 1. Herrenmannschaft liege auf Aufstiegskurs. Alle anderen Mannschaften außer der 6. (Platz 2) nähmen Mittelfeldplätze ein und werden voraussichtlich ihre Klassen halten.
3. das Problem der Ersatzstellung habe sich dieses Jahr bei der TTG besonders verschärft. Der Trend auf Kreisebene, Viererstaffeln zu favorisieren, könne dieses Problem in unseren Mannschaften lösen helfen.

2.3 Der Jugendwart, Florian Philipps, berichtet über die Jugendarbeit im Verein (zurzeit 2 Schülermannschaften). Er verweist auf die positiven Auswirkungen der Maßnahme, an Trainingstagen jeweils zwei Trainer einzusetzen. In der nächsten Saison rechnet er mit der Meldung einer Jugend- und einer Schülermannschaft auf Kreisebene. Er berichtet von weiteren Aktivitäten im Jugendbereich und bittet um Unterstützung bei der Betreuung von Meisterschaftsspielen der Schülermannschaften durch weitere Vereinsmitglieder.

2.4 Der Zweite Vorsitzende, Michael Hungenberg, berichtet über den Hobbybereich. Die Hobbygruppe (mit einer Altersspanne zwischen 30 und 80 Jahren) sei inzwischen auf 30 Mitglieder angewachsen. Er betont die gute Harmonie innerhalb der Gruppe und die Bereitschaft, sich für den Verein einzusetzen.

- 3 Der 1. Vorsitzende berichtet über die Maßnahmen, mit denen der Verein der neuen Datenschutzrichtlinie Rechnung getragen hat. Die Anpassung erfolgte sowohl auf der Homepage (durch Vereinsmitglied Christian Manzius) als auch bei den Mitgliederdaten (passwortgeschützte Excel-Datei; anonymisierte Weitergabe von notwendigen Daten an click-ff und Verbände). Nähere

Informationen zum Datenschutz sind der Homepage zu entnehmen.

- 4 Der Kassenwart, Karl Gunia, stellt den Kassenbericht vor und erläutert ihn. Die Kassenlage bleibe bei geringfügig reduziertem Kassenbestand stabil und erfordere keine weiteren Maßnahmen. Zum 1.1.2019 hat der Verein 129 Mitglieder (davon 24 Jugendliche).
- 5 Als Sprecher der Kassenprüfer (Michael Pohlmann, Lothar Jaeger) bestätigt Michael Pohlmann den ordnungsgemäßen Zustand der Kasse und bedankt sich beim Kassenwart für die gute und transparente Kassenführung.
- 6 Beim TOP „Aussprache über die Berichte“ gibt es keine Wortmeldungen.
- 7 Die Mitgliederversammlung wählt einstimmig Michael Billner zum Versammlungsleiter für die Entlastung des Vorstands und die Wahl des 1. Vorsitzenden
- 8 Der Versammlungsleiter bedankt sich beim Vorstand für die geleistete Arbeit und bittet um dessen Entlastung. Die Entlastung erfolgt einstimmig bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder.
- 9 Die Neuwahlen des geschäftsführenden Vorstandes haben folgende Ergebnisse:
 - 9.1 Als erster Vorsitzender wird Rainer Stelter zur Wiederwahl vorgeschlagen und einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt. Er nimmt die Wahl an, bedankt sich beim Versammlungsleiter und übernimmt wieder die Leitung der Sitzung.
 - 9.2 Als zweiter Vorsitzender wird Michael Hungenberg zur Wiederwahl vorgeschlagen und einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt. Er nimmt die Wahl an.
 - 9.3 Als Schriftführer wird Michael Hamacher zur Wiederwahl vorgeschlagen und einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt. Er nimmt die Wahl an.
- 10 Die Neuwahlen des erweiterten Vorstandes haben folgende Ergebnisse:
 - 10.1 Als Kassenwart wird Karl Gunia zur Wiederwahl vorgeschlagen und einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt. Er nimmt die Wahl an.
 - 10.2 Als Sportwart wird Johannes Boll zur Wiederwahl vorgeschlagen und einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt. Er nimmt die Wahl an.
 - 10.3 Als Jugendwart wird Florian Philipps zur Wiederwahl vorgeschlagen und einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt. Er nimmt die Wahl an.
 - 10.4 Als Gerätewart wird Günter Paschen zur Wiederwahl vorgeschlagen und einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt. Er nimmt die Wahl an.
- 11 Als neue Kassenprüfer werden Michael Pohlmann (einstimmig bei einer Enthaltung) und Rüdiger Tiedeck (einstimmig bei drei Enthaltungen) gewählt.
- 12 Der Schriftführer, Michael Hamacher, berichtet vom Vereinsberatungstag des WTTV, an dem er für die TTG teilgenommen hat. Er stellt die Zusammenfassungen der Seminare „Zeitgemäße Vereinsangebote“, „Strategische Mitgliedergewinnung im Tischtennis“ und „Ohne Moos nix los –

Fundraising“ vor und verteilt diese als Tischvorlage (**ANLAGEN 3 – 5**).
Der 1. Vorsitzende und der Schriftführer stellen die Schritte vor, mit denen die weitere Vereinsentwicklung befördert werden könnte (Eintragung in die Bußgeldempfängerliste beim OLG Hamm; Startschuss zu einer SWOT-Analyse, eventuelle Wiederaufnahme eines „Gesundheitskurses Tischtennis“, Verstetigung der Hobbygruppe). Die Mitglieder werden eingeladen, an einem noch zu terminierenden „Workshops Vereinsentwicklung der TTG Langenfeld“ mitzuwirken. Interessenten mögen sich bitte an den Vorstand wenden.

- 13 Das Weihnachtsturnier und die Weihnachtsfeier 2019 sind für den 14.12. terminiert.
Ein vielfach gewünschtes Vereinsfest im Sommer wird nicht ohne massive organisatorische und personelle Unterstützung aus den Mannschaften zu realisieren sein.
Eine Vereinsradtour wird nur bei ausreichendem Interesse seitens der Mitglieder angeboten.
- 14 Anträge liegen nicht vor.
- 15 Verschiedenes:
⇒ Heinz Jaeger berichtet über das für Anfang Mai geplante Fest anlässlich der 50-jährigen Partnerschaft Langenfeld-Senlis und bittet um Unterstützung seitens der TTG.
⇒ Es wird erwogen, für die Saison 2019/20 neue Trikots anzuschaffen.
⇒ Der Sportwart bittet darum, die Netze nach Benutzung ordnungsgemäß in den dafür vorgesehenen Ablagen zu lagern.
⇒ Auf Bitte des Sportamtes der Stadt weist der 1. Vorsitzende darauf hin, dass das Gelände der Dieter-Oberscheidt-Halle nach Spiel- oder Trainingsende ruhig zu verlassen sei, um die Nachbarn nicht zu stören.

Langenfeld, 06.03.2019gez. M. Hamacher.....gez. R. Stelter.....
(Protokollführer) (1. Vorsitzender)